Transformation bei Peter Kölln: Fokus auf Stärkung der Produktion

Peter Kölln wird im Rahmen seiner Transformationsstrategie seine Ausrichtung an die veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Lebensmittelsektor anpassen. Während die Produktion in Elmshorn weiter ausgebaut wird, werden im Wesentlichen im kaufmännischen Bereich Stellen abgebaut.

Elmshorn, Oktober 2026. Aufgrund der veränderten Markt- und Rahmenbedingungen im Lebensmittelsektor wird der Lebensmittelproduzent Peter Kölln eine Anpassung seiner Organisation vornehmen. Dazu gehört u.a. der Abbau von rund 20 Arbeitsplätzen, überwiegend im kaufmännischen Bereich. Gleichzeitig stärkt das Elmshorner Traditionsunternehmen seine Produktion, um den Industriestandort Elmshorn zukunftssicher aufzustellen.

Die Transformation ist Teil einer langfristigen Neuausrichtung. Dazu gehört, Kostenstrukturen kritisch zu überprüfen und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit der Produktion weiterzuentwickeln. Ziel dieser Maßnahmen ist es, in den kommenden Jahren die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen und wettbewerbsfähig in einem kompetitiven und kostenintensiven Markt zu bleiben.

„Wir sind mit einer wirtschaftlichen Entwicklung konfrontiert, die uns vor erhebliche Herausforderungen stellt. Als Familienunternehmen denken wir in Generationen und nicht in Quartalen. Gerade deshalb müssen wir jetzt die notwendigen Entscheidungen treffen, um Peter Kölln dauerhaft für eine erfolgreiche Zukunft aufzustellen“, betont Dr. Friederike Driftmann-Egelhof, Vorsitzende der Geschäftsführung der Peter Kölln GmbH & Co. KGaA. „Die Anpassung unserer Organisation ist ein unumgänglicher Schritt, um den Standort Elmshorn langfristig wettbewerbsfähig zu halten“, so Driftmann-Egelhof weiter.

Der Unternehmensleitung ist bewusst, dass der notwendige Personalabbau für die betroffenen Mitarbeitenden mit erheblichen persönlichen Einschnitten verbunden ist. „Hinter jedem Arbeitsplatz steht ein Mensch, der mit seiner Arbeit zu unserem Unternehmen beigetragen hat. Dafür empfinden wir persönlich große Wertschätzung. Wir werden mit den Betroffenen das Gespräch suchen und gemeinsam nach tragfähigen Lösungen schauen, um persönliche Folgen so weit wie möglich abzumildern“, erklärt Driftmann-Egelhof.

Pressekontakt:
Berit Zonnev | 04121 / 648 - 3178 | B.Zonnev@peterkoelln.de
Peter Kölln GmbH & Co KGaA ▪ Westerstraße 22-24 ▪ 25336 Elmshorn ▪ www.peterkoelln.de